Informationssicherheitspolitik

LENHARDT
WORLDWIDE | TESTING | CERTIFICATION

Wir betrachten Informationssicherheit als einen wesentlichen Wert, den wir anbieten möchten. Von der Informationssicherheit (Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit) von Informationen, die durch unsere Prozesse verarbeitet werden, hängt viel ab – sowohl für uns als auch für unsere Kunden. Die Informationssicherheitspolitik ist daher von der obersten Leitung festgelegt. Sie wird umgesetzt und aufrechterhalten. Sie ist so formuliert, dass sie für den Zweck und den Kontext der Organisation angemessen ist und deren strategische Ausrichtung unterstützt. Sie bietet einen Rahmen zum Festlegen von Informationssicherheitszielen. Mit ihrer Unterschrift verpflichtet sich die oberste Leitung zur Erfüllung der zutreffenden Anforderungen und zur fortlaufenden Verbesserung des Informationssicherheitsmanagementsystems.

Die hohe Priorität dieser Thematik bringen wir durch die folgende Selbstverpflichtung zum Ausdruck:

1. Wir verpflichten uns, alle gesetzlichen, von Kunden und Partnern vertraglich festgelegten Vorschriften zur Informationssicherheit sowie die Vorgaben des ISA-Katalogs zur Prüfung nach TISAX® in der jeweils gültigen Fassung und die Norm ISO 27001 in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten und Informationen von intern und extern zur kontinuierlichen Verbesserung der Informationssicherheit zu nutzen.
2. Wir werden die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der in der IB-Lenhardt AG unterhaltenen Informationen durch administrative, physische und technische Kontrollen schützen.
3. Wir setzen uns relevante Ziele für die Informationssicherheit, die wir erreichen wollen, verfolgen sie und dokumentieren unsere Fortschritte. Diese Ziele werden in der Planungsübersicht der Qualitäts- und Informationssicherheitsziele jährlich festgelegt und im Managementreview bewertet.
4. Wir integrieren das Informationssicherheitsmanagementsystem in unsere täglichen Abläufe, damit es einfacher wird, die Grundsätze der Informationssicherheit zu befolgen.
5. Wir bilden alle Mitarbeiter so aus, dass sie sicher und bewusst im Sinne der Informationssicherheit agieren können.
6. Wir schaffen notwendige technische und organisatorische Voraussetzungen, die es uns ermöglichen, Informationssicherheit zu leben.
7. Wir verpflichten alle Mitarbeiter, die Vorgaben zur Informationssicherheit einzuhalten. Verstöße gegen die Informationssicherheitspolitik sowie der weiteren festgelegten Vorgaben (wie z.B. die IS-Benutzerrichtlinie) werden im gesetzlich zulässigen Rahmen zu disziplinarischen oder organisatorischen Konsequenzen führen (z.B. Entzug von Zugriffsrechten, mündliche Verwarnung, Abmahnung etc.).

8. Wir möchten erreichen, dass Informationssicherheit bei uns allen als Mehrwert begriffen wird und von unseren Kunden als wichtig und wesentlich verstanden wird. In unserem Arbeitsalltag sind wir uns stets aller festgelegten Regeln bewusst, hinterfragen diese jedoch kritisch. Wenn wir vor der Wahl stehen, etwas richtig sicher zu machen oder eine Regel zu befolgen, dann machen wir es lieber richtig sicher – und passen danach ggf. die Regel an.

Um den Erfolg unserer Informationssicherheitspolitik zu gewährleisten werden die dazu erforderlichen Ressourcen zur Verfügung gestellt.

Die Informationssicherheitspolitik ist auf der Website der IB-Lenhardt AG verfügbar und somit für alle relevanten interessierten Parteien jederzeit verfügbar. Die Informationssicherheitspolitik ist in der IB-Lenhardt AG bekannt und dient als Basis der alltäglichen Arbeit.

Die oberste Leitung verpflichtet sich zur Erfüllung der zutreffenden Anforderungen und zur fortlaufenden Verbesserung des Informationssicherheitsmanagementsystems.

St. Ingbert, Deutschland

14.08.2025

Daniel Lenhardt
Chief Executive Officer
IB-Lenhardt AG

ppa Schilke

Michaela Schilke
Chief Operation Officer
IB-Lenhardt AG